pafvf – Privatakademie für Verwaltungsfortbildung

pafvf - Privatakademie für Verwaltungsfortbildung GmbH & Co. KG
Breite Str. 9 A, 14467 Potsdam,
Tel.: 0331 / 27 34 49 23
E-Mail: anmeldung@pafvf.de
Internet: www.pafvf-privatakademie.de

0041BB Geänderter Seminartermin	1 Jahr BauGB-Novelle: Erste Erfahrungen und Einschätzungen zur Bedeutung für die Planungspraxis Jörg Finkeldei, Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg Dr. Jens Wahlhäuser, Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat	07.11.2018 Potsdam

SEMINARZIELE:

Wie haben sich die die BauGB-Novelle 2017 und weitere Rechtsänderungen des vergangenen Jahres auf die Planungspraxis ausgewirkt?

Ausgehend von dieser zentralen Frage sollen im Seminar die wichtigen Neuerungen überprüft und kritisch diskutiert werden:

Welche Erfahrungen sind in der Planungspraxis bereits gemacht worden?

Welche Auswirkungen haben die einzelnen Neuerungen und wie sind diese zu bewerten?

Welche Verbesserungen des Städtebaurechts sind aus kommunaler Sicht erforderlich?

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen/Praxisfälle per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an die Referenten weiterleiten werden.

SEMINARINHALTE:

- Umsetzung der neuen UVP-Richtlinie 2014/52/EU;
  insbesondere: Ergänzung des Katalogs der Umweltbelange und Umweltbericht

- Einstellung von Unterlagen und Erklärungen ins Internet
  - Zentrales Internetportal
  - Bekanntmachung im Internet: Website der Gemeinde

- XPlanung – Einführung als verbindlicher Standard für den Datenaustausch

- Verbesserte Maßnahmen zur Störfallvermeidung

- § 13b BauGB – Ausweitung des beschleunigten Verfahrens auf Außenbereichsflächen, Auslegungs- und Anwendungsfragen unter Berücksichtigung erster Rechtsprechung hierzu

- Der neue Baugebietstyp „Urbane Gebiete“ – Bewertung und Anwendungsmöglichkeiten in unterschiedlichen städtebaulichen Kulissen unter Berücksichtigung der Neuregelungen zum Lärmschutz

- Steuerung von Ferienwohnungen / Dauerwohnen
  - Legaldefinition und Gebietszuordnung
  - Ermöglichung des Dauerwohnens in bisherigen Erholungssondergebieten

- Ausdehnung des Anwendungsbereichs des § 34 Abs. 3a BauGB zugunsten von Wohnen
- Änderung BauGB wg. Hochwasserschutzgesetz II
- Raumordnungsgesetz
- Mustereinführungserlass

REFERENTEN:

Herr Jörg Finkeldei, Baudirektor, Leiter des Referats Städtebau- und Wohnungsrecht im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, Potsdam

Herr Dr. Jens Wahlhäuser, Regierungsdirektor, Referat Allgemeines und Besonderes Städtebaurecht im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat; Mitautor des BauGB-Kommentars von Schrödter (Hrsg.); Lehrbeauftragter an der Leibniz-Universität Hannover

TEILNAHMEGEBÜHREN:
(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

248,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen
90,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende
329,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0041BB

Seminarthema: 1 Jahr BauGB-Novelle: Erste Erfahrungen und Einschätzungen zur Bedeutung für die Planungspraxis

Termin: 07.11.2018; 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

Ort: Gebäudeensemble der Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam; im Innenhof: Haus der Gewerkschaften, Breite Straße 9 A, 14467 Potsdam

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.
Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.